

	<p>Objekt: Blick vom Babelsberg auf Potsdam</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 80-337-K2a</p>
--	--

Beschreibung

Die Sicht auf die Stadt Potsdam von Babelsberg zählt neben der vom Brauhausberg zu den am häufigsten gewählten in der Druckgraphik bis zum 19. Jahrhundert. Den Standpunkt oberhalb des in die Havel hervorkragenden Lehmhorns wählten v.a. um die 1850er Jahre herum zahlreiche Künstler. Nicht alle hatten Potsdam jemals wirklich bereist. Der aus der Nähe von Nürnberg stammende Ludwig Rohbock (1824-1893), der die Vorzeichnung für diesen Stahlstich des ebenfalls aus dem Süddeutschen gebürtigen Johann Poppel (1807-1882) lieferte, hat Potsdam vermutlich nie gesehen, sondern wird nach bereits vorhandenen Vorlagen gearbeitet haben - ein für die Blütezeit der Vedute in der Mitte des 19. Jahrhunderts durchaus übliches Verfahren. Der kolorierte Stahlstich wurde mit Aquarell und Deckfarben nachträglich bearbeitet, stellenweise gefirnisst, so dass der Träger kaum mehr zu erkennen ist. [Uta Kaiser]

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich, mit Aquarell und Deckfarben koloriert, lokal gefirnisst
Maße:	Blatt: 11 x 16,5 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1860
	wer	Johann Poppel (1807-1882)
	wo	

Gezeichnet	wann	1860
	wer	Ludwig Rohbock (1824-1893)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Potsdam
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Havel
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Potsdam-Babelsberg

Schlagworte

- Grafik
- Stadtansicht

Literatur

- Rat der Stadt Potsdam (Hg.) (1989): 1000 Jahre Potsdam. Blätter aus der Stadtgeschichte. Teil II. Potsdam